



Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Laibach

P.P. 1521, SI 1001 Ljubljana

Univerza v Ljubljani
Pravna fakulteta
Gospod dekan prof. dr. Peter Grilc
Poljanski napis 2

1000 LJUBLJANA

HAUSANSCHRIFT
Prešernova cesta 27
SI 1000 Ljubljana/Slowenien

POSTANSCHRIFT
P.P. 1521, SI 1001 Ljubljana

INTERNET: www.ljubljana.diplo.de

TEL + 00386 – 1 – 479 0300
FAX + 00386 – 1 – 425 0899

Bearbeitet von Kanzlerin I. Klasse
Hedwig Matt

TEL-Durchwahl: 00386 – 1 – 4790314

(direkte e-mail) vw-1@laib.diplo.de

Geschäftszeichen (bitte bei Antwort angeben): Ku-10 Pol 321.00 IPS
Laibach, 19. Januar 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Bundestag vergibt seit mehreren Jahren Internationale Parlamentsstipendien (IPS) für junge Hochschulabsolventen anderer Länder. Sie sollen die Gelegenheit erhalten, das deutsche parlamentarische System in Theorie und Praxis kennen zu lernen. Slowenien hat im Jahr 2001 zum ersten Mal an diesem Programm teilgenommen.

Das nächste Programm, das gemeinsam mit der Humboldt-Universität zu Berlin, der Freien Universität Berlin und der Technischen Universität Berlin durchgeführt wird, beginnt am 01. März 2012 und endet am 31. Juli 2012. Das Angebot richtet sich an Hochschulabsolventen, die eine Tätigkeit im öffentlichen Leben Sloweniens anstreben und zum Zeitpunkt des Programmbeginns nicht älter als 30 Jahre sind. Darüber hinaus sollen die Bewerber über sehr gute deutsche Sprachkenntnisse verfügen. Es werden ca. 120 Personen aus 28 Ländern teilnehmen.

Die Teilnehmer/innen erhalten aus Mitteln des Deutschen Bundestages ein monatliches Stipendium in Höhe von 450,- Euro. Ausserdem wird ihnen freie Unterkunft im Studentenwohnheim gewährt. Die Kosten der An- und Abreise nach/von Berlin werden erstattet.

Auf der Homepage des Deutschen Bundestages www.bundestag.de/ips, können die Bewerbungs- und Persönlichkeitsfragebögen und anderes unter den länderspezifischen Informationen zu den IPS abgerufen werden.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2011. Aus der Republik Slowenien können – wie in der Vergangenheit – bis zu drei Stipendiaten teilnehmen.

Die erste Auswahl der Bewerber wird durch die Deutsche Botschaft erfolgen. Dem Deutschen Bundestag sollen dann acht Kandidaten vorgeschlagen werden. Die abschließenden Auswahlgespräche mit einer deutschen Kommission in Ljubljana sind im Herbst 2011 vorgesehen.

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland bittet, das Angebot für dieses Programm möglichst vielen potentiellen Interessenten zugänglich zu machen. Die Staatsversammlung und der Staatsrat der Republik Slowenien haben die Informationen unmittelbar erhalten.

Für Ihre Unterstützung bei der Ausschreibung des Programms bedanke ich mich vielmals.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Hedwig Matt
Kanzlerin I. Klasse